

FROM A BYGONE ERA

Autoren:
Stefan Haering und Christiane Bolte-Costabiei

ZUSAMMENFASSUNG

KURZBESCHREIBUNG

Die Schüler*innen lernen sich gegenseitig kennen, indem sie sich in Partnergruppen über Ausschnitte aus Super-8-Filmen der DDR austauschen und auf Leitfragen eingehen.

ZIELE

Die Schüler*innen beider Partnerklassen, lernen sich noch besser kennen.

Die Schüler*innen kennen die Auszüge aus dem Alltag der DDR und dem Alltag des Partnerlandes (früher).

SPRACHLICHE ZIELE

Die Schüler*innen können sich über für sie interessante Themen unterhalten sowie ihre Meinungen zum jeweiligen Thema austauschen.

DAUER

1-2 Wochen

SPRACHE

Englisch

MATERIALIEN

Arbeitsblatt für alle Schüler*innen:
Kennenlernaufgabe *FROM A BYGONE ERA*
und die Openbox:
<https://open-memory-box.de/>
auf der Website des Goethe-Instituts.

BESCHREIBUNG

Jeweils zwei Schüler*innen treffen sich in einem Videochat und lernen sich gegenseitig kennen, indem sie sich Ausschnitte aus Super-8-Filmen der DDR austauschen und auf Leitfragen eingehen. Sie posten anschließend zwei Links (zum Beispiel in einem Padlet) und kommentieren zusätzlich 2-3 andere gepostete Links zu den Videos.

VORBEREITUNG DER LEHRER*INNEN

Die Lehrer*innen schauen sich in der Open-Memory-Box <https://open-memory-box.de/> exemplarisch Themen aus verschiedenen Jahrzehnten an. Sie wählen gemeinsam so viele Themen aus, wie sie benötigen. Sie können z.B. in einem Padlet das „Regal“-Format wählen und die Rubriken mit den ausgewählten Themen anlegen. Sie teilen den Schüler*innen jeweils einen/eine Partner*in zu.

Material

Siehe Anlage *ÜBERSICHT ÜBER APPS UND TOOLS*.

EINFÜHRUNG DER KLASSE

Die Lehrer*innen geben ihren Schüler*innen alle Informationen bezüglich Ablauf, Dauer und Inhalt des Projektes.

Die Lehrer*innen erklären den Schüler*innen die Aufgabe und geben ihnen die Zugangsdaten zu den ausgewählten Medien.

Die Lehrer*innen geben eine Einführung zu die wichtigsten Eckdaten der DDR.

Die Lehrer*innen führen in den Gebrauch der Open-Memory-Box <https://open-memory-box.de/> ein und erklären, was das ist. Dabei sollte sie zeigen, dass es fünf Jahrzehnte gibt und sich in allen Jahrzehnten auch gleiche, ähnlich und unterschiedliche Themen befinden. Hier ein Vorschlag für die Themen:

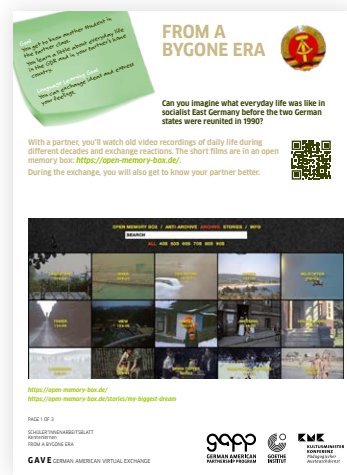
Insel Rügen, Familientreffen, Weihnachtsbaum, Jugendweihe, Hochzeit, Traditionelle Kleidung, Waldspaziergang, Trabant, Wartburg, Schule, Neubau, Fernseher, Strandkorb, Schultüte, Essen, Strand, ...

Hinweis

Bei dem ein oder anderen Thema sollten die Lehrer*innen eine kulturbezogene und landeskundliche Einführung geben, sowohl bei den deutschen als auch bei den amerikanischen Schüler*innen.

Material

Arbeitsblatt für alle Schüler*innen: *FROM A BYGONE ERA*



FROM A BYGONE ERA

Autoren:
Stefan Haering und Christiane Bolte-Costabiei

MEDIEN

Die Lehrer*innen nutzen die etablierten Kommunikationswege zwischen ihnen und ihren Schüler*innen.

Partnerschüler*innen sammeln zur Ergebnissicherung einen themenbezogenen Videolink und verfassen ein dazugehöriges Kommentar in einem Padlet.

Die Schüler*innen kommentieren sowie verlinken Videos aus der Open Box.

AUFWAND



AUSTAUSCH

Die Lehrer*innen schicken den Schüler*innen das Arbeitsblatt. Die Schüler*innen notieren auf dem Arbeitsblatt ihre ersten Gedanken zu den Fragen. Dies kann im zweiten Schritt auch in der Klasse oder im Austausch mit einer Kleingruppe im Klassenverbund besprochen werden. Anschließend werden die Schüler*innen soweit in die DDR-Geschichte eingeführt, wie es zur Bewältigung der Aufgabe notwendig ist.

Die Schüler*innen werden in die Handhabung der Open -Box eingeführt und lernen, wo und wie man sich individuell verabreden kann.

Für virtuelle Treffen sollen die Schüler*innen ca. 1-2 Stunden einplanen. Während der Treffen, wäre es toll, wenn die Schüler*innen sich außerdem über private Dinge unterhalten wie zum Beispiel Hobbies, Familie, Freunde oder über ihre Lieblings Unterrichts fächer.

Die Partner einigen sich außerdem auf zwei Videos , welche sie posten und kommentieren möchten.

Währenddessen halten die Lehrkräfte ein Auge darauf, dass sich die Partner virtuell treffen und austauschen.

Wenn alle Paare fertig sind, kann die Kommenterrunde beginnen. Die Ergebnisse werden gemeinsam in den Klassen angeschaut und diskutiert.

REFLEXION

Die Schüler*innen reflektieren online oder im Klassenraum, wie der Austausch gelaufen ist und was sie über die DDR gelernt haben. Zu den Aktivitäten, siehe Anhang *METHODEN ZUR REFLEXION IM KLASSENRAUM*.

Für die Reflexion stehen Leitfragen zu Verfügung, siehe Anhang *REFLEXIONSFRAGEN FÜR SCHÜLER*INNEN*.

PERSÖNLICHE NOTIZEN

SEITE 2 VON 2

LEHRER*INNENHANDREICHUNG
FROM A BYGONE ERA

INDO-GERMAN SCHOOL EXCHANGE


GERMAN AMERICAN
PARTNERSHIP PROGRAM


GOETHE
INSTITUT


KULTUSMINISTER
KONFERENZ
Pädagogischer
Austauschdienst